

Protokoll

über die **Sitzung des Wahlvorstandes der Psychotherapeutenkammer** Schleswig-Holstein (PKSH) am **11. Juli 2020**.

Der Wahlvorstand der PKSH trat am 11. Juli 2020 um 09:00 Uhr in der Geschäftsstelle der PKSH in Kiel, Sophienblatt 92-94, zur Feststellung des Wahlergebnisses zusammen.

Zu diesem Zeitpunkt waren erschienen:

- Herr Andreas Kühnelt als Wahlleiter und Protokollführer
 - Frau Dr. phil. Dipl.-Psych. Karen Röhling
 - Frau Dipl.-Psych. Ute Glander
 - Frau Dipl.-Psych. Mechthild Kollhoff
 - Herr Dipl.-Päd. Wolfgang Eicke
 - Herr Dipl.-Psych. Theodor Schneider
1. Der Wahlleiter übernahm den Vorsitz und stellte die ordnungsgemäße Ladung für 09:00 Uhr und die Beschlussfähigkeit des Wahlvorstandes fest. Der anwesende Geschäftsführer der Kammer, Herr Michael Wohlfarth, bestätigte, dass am 10. Juli 2020 zum Ende der Wahlzeit um 18:00 Uhr die Briefkästen der Kammergeschäftsstelle letztmalig auf Einwurf überprüft worden sind. Zu diesem Zeitpunkt befanden sich zwei Wahlbriefe in dem Briefkasten.

Es wurde daraufhin festgestellt, dass die Wahl am 10. Juli 2020, 18:00 Uhr, endete.

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass die Sitzung des Wahlvorstandes und die Auszählung „kammeröffentlich“ seien, so dass alle Kammermitglieder anwesend sein könnten, soweit dies die Räumlichkeiten zuließen.

Der Wahlleiter verwies zunächst auf die Vorschriften der Wahlordnung über das Auszählverfahren.

2. Die Stimmauszählung erfolgte in folgenden Schritten:
- a) Als erstes wurden alle Wahlumschläge geöffnet, um Wahlumschlag und Wahlausweis zu entnehmen.
- Aufgrund formal (fehlender Wahlausweis / unverschlossener innerer Umschlag) für ungültig erklärten Stimmabgaben wurden separiert.

Nach Prüfung des Wahlausweises unter Berücksichtigung der nachträglichen Korrekturen des Wahlverzeichnisses wurden die Wahlumschläge nach den beiden Wahlgruppen getrennt in Wahlurnen gelegt.

- b) Die Zahl der abgegebenen Stimmzettel der beiden Wahlgruppen festgestellt.

Innerhalb der Wahlgruppe der Psychologischen Psychotherapeuten/Innen wurden 711 Stimmzettel abgegeben.

In der Wahlgruppe der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/Innen wurden 156 Stimmzettel gezählt.

- c) Sodann wurden die Wahlbriefe geöffnet und die Stimmzettel entnommen.

Die Stimmzettel wurden auf Ungültigkeitskriterien nach der Wahlordnung überprüft.

Die Entscheidung über die Ungültigkeit einzelner Stimmabgaben erfolgte jeweils einstimmig. Die betroffenen Stimmzettel wurden separiert.

Die Stimmauszählung erfolgte, indem jeweils zwei Mitglied des Wahlvorstandes einzelne Stimmzettel wechselseitig auswerteten und die jeweils festgestellten Stimmen auf getrennten Erfassungsbogen vermerkten.

Bei unterschiedlichen Ergebnissen auf beiden Erfassungsbögen erfolgte eine Klärung zwischen den zählenden Wahlvorstandsmitgliedern, bis die Differenz geklärt werden konnte.

Zunächst wurden die Stimmzettel der Wahlgruppe Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/Innen ausgezählt

Sodann wurden die Stimmzettel der Wahlgruppe Psychologische Psychotherapeuten/Innen ausgezählt.

Der Auszählvorgang wurde unterstützt durch den anwesenden Geschäftsführer der Psychotherapeutenkammer Schleswig-Holstein, Herrn Wohlfarth. Seine Unterstützung beschränkte sich auf technische Maßnahmen.

3. Nachdem sämtliche Stimmen ausgezählt worden waren, wurden diese innerhalb der jeweiligen Wahlgruppe getrennt nach der jeweiligen Liste erfasst.

Sodann wurde unter Berücksichtigung des d'Hondtschen Höchstzahlverfahrens die Sitzverteilung innerhalb der Wahlgruppe auf die jeweilige Liste errechnet.

Daraus ergab sich folgende Berechnung:

Wahlgruppe der Psychologischen Psychotherapeuten/Innen:

Liste: KAM ON PP 5.196 Stimmen

Liste: DPtV „Für Sie immer hoch am Wind“ 5.153 Stimmen

Damit für Liste: KAM ON PP 8 Sitze

und für

Liste: DPtV „Für Sie immer hoch am Wind“ 7 Sitze

Wahlgruppe Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/Innen:

Liste: KAM ON KJP 190 Stimmen

Liste: DPtV „Für Sie immer hoch am Wind“ 246 Stimmen

Damit für Liste: KAM ON KJP 1 Sitz

und für

Liste: DPtV „Für Sie immer hoch am Wind“ 2 Sitze

Sodann wurden anhand der auf den jeweiligen Wahlbewerber entfallenden Einzelstimmen ermittelt, wer innerhalb der Wahlgruppe und der Liste gewählt wurde.

4. Der Wahlvorstand stellte im Ergebnis einstimmig Folgendes fest:

(1) Anzahl der Wahlberechtigten, getrennt nach Geschlechtern:

a) Wahlgruppe der Psychologischen Psychotherapeuten/Innen

Männlich: 458 Mitglieder

Weiblich: 1.313 Mitglieder

b) Wahlgruppe der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/Innen:

Männlich: 98 Mitglieder

Weiblich: 324 Mitglieder

(2) Anzahl der abgegebenen Stimmzettel:

a) Wahlgruppe der Psychologischen Psychotherapeuten/Innen 711

b) Wahlgruppe der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/Innen 156

(3) Anzahl aller gültig abgegebenen Stimmzettel:

a) Wahlgruppe der Psychologischen Psychotherapeuten/Innen 701

b) Wahlgruppe der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/Innen 146

(4) Anzahl aller ungültig abgegebenen Stimmzettel:

a) Wahlgruppe der Psychologischen Psychotherapeuten/Innen 10

b) Wahlgruppe der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/Innen 10

(5) Anzahl aller gültig abgegebenen Stimmen:

a) Wahlgruppe der Psychologischen Psychotherapeuten/Innen 10.349

b) Wahlgruppe der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/Innen 436

(6) Anzahl aller ungültig abgegebenen Stimmen und die für die Entscheidung über die Gültigkeit aller zweifelhaften Stimmen maßgebenden Gründe:

Es wurde nur die Ungültigkeit abgegebener Stimmzettel festgestellt, nicht dagegen ungültig abgegebene Stimmen, da insgesamt nur Stimmzettel für ungültig erklärt werden konnten.

Die Zulassung zweifelhafter Stimmzettel erfolgte nach sorgfältiger Prüfung anhand des Kataloges von § 9 Abs. 4 der Wahlverordnung.

Wo Zweifel an der Gültigkeit des Stimmzettels aufgekomen waren, beruhten diese im Wesentlichen auf der Frage, ob § 9 Abs. 4 Ziffer 5. der Wahlverordnung betroffen war. Dies wurde im Ergebnis bei den zugelassenen Stimmzetteln verneint. Sie wurden entsprechend gekennzeichnet. Bei der Wahlgruppe der Psychologischen PsychotherapeutInnen wies ein Stimmzettel 16 Stimmen aus.

(7) Auf die einzelnen Bewerberinnen und Bewerber entfallenen Stimmzahlen:

a) Wahlgruppe der Psychologischen Psychotherapeuten/Innen
(nach Reihenfolge auf dem Stimmzettel)

Liste: KAM ON PP

| | |
|----------------------------|-----|
| Juliane Dürkop | 824 |
| Bernhard Schäfer | 353 |
| Daniela Herbst | 255 |
| Judith Natascha Wulff | 260 |
| Detlef Deutschmann | 333 |
| Birte Ernst | 255 |
| Heinrich Thomsen | 181 |
| Hannah Schmale | 223 |
| Dr. Clemens Veltrup | 433 |
| Frank Godbersen | 161 |
| Dr. Claudia Helene Overath | 327 |
| Dr. Klaus Thomsen | 352 |
| Dorothee Katz | 185 |
| Jens Julian Müller | 229 |
| Laura Ketelsen | 181 |
| Jan Erik Albers | 268 |
| Claudia Baginski | 125 |
| Kristin Fahnert | 163 |
| Beatrice Tchen | 88 |

Liste: DPtV „Für Sie immer hoch am Wind“

| | |
|-------------------------|-------|
| Heiko Borchers | 1.116 |
| Dr. Angelika Nierobisch | 874 |
| Dagmar Schulz | 647 |
| Dr. Hilmar Böhm | 469 |
| Lea Webert | 384 |
| Britta Beers | 255 |
| Regina Karschau | 209 |
| Tina Matthäs | 161 |
| Marie Steinbrück | 371 |
| Thomas Lücke | 146 |
| Dr. Björn Riegel | 307 |
| Corinna Bestmann-Seidel | 214 |

b) Wahlgruppe der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/Innen
(nach Reihenfolge auf dem Stimmzettel)

Liste: KAM ON KJP

| | |
|--------------------|----|
| Diana Will | 81 |
| Stefan Meyer-Kaven | 29 |
| Maike Bönkemeyer | 50 |
| Luise Bodenstein | 30 |

Liste: DPtV „Für Sie immer hoch am Wind“

| | |
|-------------------|----|
| Franz Seifert | 46 |
| Haluk Mermer | 80 |
| Katrin Eichen | 47 |
| Christiane Hummel | 37 |
| Katrin Kühne | 36 |

(8) Aufteilung der Stimmen auf die einzelnen Wahlvorschläge:

a) Wahlgruppe der Psychologischen Psychotherapeuten/Innen

Liste: KAM ON PP 5.196

Liste: DPtV „Energie für mehr Bewegung“ 5.153

b) Wahlgruppe der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/Innen

Liste: KAM ON KJP 190

Liste: DPtV „Energie für mehr Bewegung“ 246

(9) Sitze, die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen:

a) Wahlgruppe der Psychologischen Psychotherapeuten/Innen

Liste: KAM ON PP 8 Sitze

Liste: DPtV „Energie für mehr Bewegung“ 7 Sitze

b) Wahlgruppe Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/Innen

Liste: KAM ON KJP 1 Sitz

Liste: DPtV „Energie für mehr Bewegung“ 2 Sitze

(10) Name der gewählten Bewerberinnen und Bewerber in alphabetischer Reihenfolge:

a) Wahlgruppe der Psychologischen Psychotherapeuten/Innen

1. Albers, Jan Erik
2. Böhm, Dr. Hilmar
3. Borchers, Heiko
4. Deutschmann, Detlef
5. Dürkop, Juliane
6. Nierobisch, Dr. Angelika
7. Overath, Dr. Claudia Helene
8. Riegel, Dr. Björn
9. Schäfer, Bernhard
10. Schulz, Dagmar
11. Steinbrück, Marie
12. Thomsen, Dr. Klaus
13. Veltrup, Dr. Clemens
14. Webert, Lea
15. Wulff, Judith Natascha

b) Wahlgruppe der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/Innen

- 16. Eichen, Katrin
- 17. Mermer, Haluk
- 18. Will, Diana

Das endgültige Wahlergebnis wurde durch den Wahlvorstand um 20.00 Uhr festgestellt und in diesem Protokoll festgehalten.

Der Wahlvorstand beauftragte den Geschäftsführer der PKSH, die gewählten Damen und Herren unverzüglich zu benachrichtigen und verfügte ergänzend den unverzüglichen Aushang dieses Protokolls nach Übermittlung durch den Wahlleiter sowie die Veröffentlichung des Wahlergebnisses hinsichtlich der gewählten Bewerber über die Homepage der Psychotherapeutenkammer Schleswig-Holstein. Die Bekanntmachung soll sodann durch ein Rundschreiben an alle Kammermitglieder erfolgen.

Die Sitzung des Wahlvorstandes endete am 11. Juli 2020 um 20.05 Uhr.

Das Protokoll wurde vom Wahlleiter verfasst und von den Mitgliedern des Wahlvorstandes wie folgt unterschrieben:

gez.
Andreas Kühnelt, Wahlleiter

gez.
Dr. Karen Röhling

gez.
Ute Glander

gez.
Mechthild Kollhoff

gez.
Wolfgang Eicke

gez.
Theodor Schneider

Für die Richtigkeit des Protokolls und zugleich als Beurkundung des Wahlergebnisses

gez.

Andreas Kühnelt als Wahlleiter und Protokollführer